



Stark expandierendes Injektionsschaumharz mit einstellbarer Reaktionsgeschwindigkeit.

Anwendungsgebiete

Einsatz im Tunnel-, Berg- und Dammbau

- Wasserstopp gegen einströmendes Wasser
- Verfestigung von nichtbindigen Böden
- Vorbeugende Injektion gegen hydraulischen Grundbruch
- Abdichtung von Baugruben, wasserführenden Fugen und undichten Spundwandschlössern, temporär

Spezielle Eigenschaften

- bei Wasserkontakt schnell aushärtend und stark expandierend
- hoher Schaumfaktor bis 40-fach

Produktmodifikation

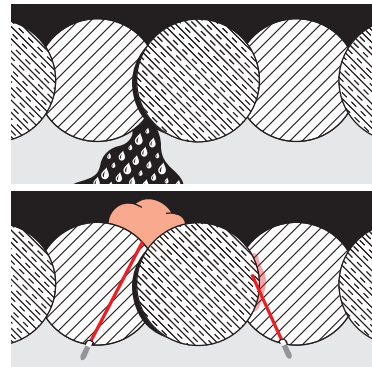
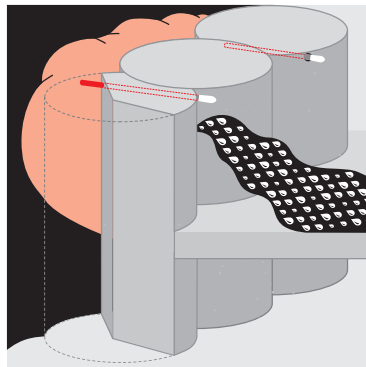
- Reaktionszeit einstellbar (**WEBAC® PURstop Accelerator**)

Verarbeitung

- Injektion mit 2K-Pumpe (z. B. **WEBAC® IP 2K-F2/WEBAC® IP 2K-40**)
- PUR Mischrohr, \varnothing 12 mm, l = 300 mm

Anwendungsbeispiel

Symbolbedeutung ► WEBAC Produktkatalog oder www.webac.de



Wasserstopp-System im Havariefall

WEBAC-Chemie GmbH
Fahrenberg 22
22885 Barsbüttel
Tel. +49 40 67057-0
Fax +49 40 6703227
info@webac.de

www.webac.de

Consolidation Line

WEBAC® PURstop



WEBAC®

Technische Parameter	Werte				
	Mischungsverhältnis	1 : 1 VT			
	Beschleuniger	max. 20 % bezogen auf Gesamtmenge in Komp. A einrühren			
Dichte, 20 °C (ISO 2811)	Komp. A	0,98 g/cm ³			
	Komp. B	1,24 g/cm ³			
	Beschleuniger	0,98 g/cm ³			
Flammpunkt (ISO 2719)	Komp. A	> 120 °C			
	Komp. B	> 200 °C			
	Beschleuniger	> 115 °C			
Reaktionszeiten mit 10 % Wasser	5 °C	10 °C	20 °C	Schaumfaktor	
Beginn · Ende	ohne Beschleuniger	85 s · 300 s	80 s · 250 s	50 s · 230 s	10 – 15
	5 % Beschleuniger	45 s · 170 s	40 s · 145 s	25 s · 130 s	25 – 30
	10 % Beschleuniger	35 s · 100 s	26 s · 88 s	20 s · 80 s	35 – 40
	15 % Beschleuniger	30 s · 90 s	20 s · 80 s	15 s · 70 s	35 – 40
	20 % Beschleuniger	25 s · 80 s	17 s · 70 s	12 s · 58 s	35 – 40

Die angegebenen Daten sind unter Laborbedingungen ermittelte Werte, die einer gewissen Schwankungsbreite unterliegen. Je nach Objektsituation können sich in der Praxis Abweichungen ergeben.

WEBAC-Chemie GmbH
Fahrenberg 22
22885 Barsbüttel
Tel. +49 40 67057-0
Fax +49 40 6703227
info@webac.de

www.webac.de

Technisches Merkblatt

Diese Technische Information soll Sie nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse unverbindlich informieren, hierzu erteilte Auskünfte unserer Mitarbeiter sind ebenfalls unverbindlich. Da uns die exakten chemischen, technischen und physikalischen Bedingungen der konkreten Anwendung nicht bekannt sind, befreien diese Angaben den Anwender nicht von der eigenen Prüfung der Produkte bzw. Verfahren hinsichtlich ihrer Eignung für die beabsichtigte Anwendung und stellen somit keine Zusicherung der Eignung für einen bestimmten Zweck dar. Für die Einhaltung von Vorschriften und Auflagen bei der Anwendung ist der Anwender verantwortlich. © WEBAC-Chemie GmbH. Version 06/16

Allgemeine Information

WEBAC Consolidation Line

► **WEBAC Consolidation Line** beinhaltet 2K-Injektionssysteme einschließlich der Injektionstechnik für den großtechnischen Einsatz. Die PUR-, Silikat- oder Hybrid-Harzsysteme werden zum Stoppen von starken Wasserströmen, zur dauerhaften Abdichtung und zur Stabilisierung und Konsolidierung von Untergründen, Bergformationen und Bauwerken vorzugsweise im Berg-, Damm- und Tunnelbau eingesetzt.

- bei Silikatharzen die Schläuche und Kolben der Komponente A intensiv mit Wasser durchgespült werden, für die Komponente B erfolgt die Reinigung mit **WEBAC® Reiniger A**.
- bei Polyurethanharzen die Schläuche und Kolben beider Komponenten mit **WEBAC® Reiniger A** gereinigt werden.

Bei längeren Stillstandzeiten der Pumpe sollte das Pumpensystem mit Hydrauliköl gefüllt werden.



Verarbeitung

Für eine optimale Verarbeitung empfehlen wir die Komponenten vor der Verarbeitung für mindestens 12 Stunden bei einer Temperatur von über 15 °C zu lagern.

Verarbeitung mit 2K-Pumpe

- hinreichenden Volumenstrom sicherstellen, so dass die Komponenten A und B in der Mischeinrichtung (Statikmischer) homogen vermischt werden
- Komponenten vor Feuchtezutritt schützen (Hautbildung und pumpenschädliche Ausfällungen oder feuchtebedingte Schaumbildung besonders bei PUR-Systemen)

Hinweis: Injektionspumpen sollten nur für einen Materialtyp (Silikatharz oder Polyurethanharz) eingesetzt werden. Bei einem Materialwechsel muss die Pumpe einer Grundreinigung unterzogen werden und restlos von Komponenten und Reinigungsmitteln befreit werden. Nehmen Sie hierzu Kontakt mit WEBAC auf.



Reinigung

Bei kurzen Arbeitsunterbrechungen kann die Reinigung des Mischkopfes mit der Komponente A des Injektionsmaterials erfolgen.

Bei längeren Arbeitsunterbrechungen und nach Abschluss der Arbeiten müssen:



Lagerung

- zwischen 5 °C und 30 °C
- vor Feuchtigkeit geschützt
- in original verschlossenen Gebinden



Arbeitsschutz

Bei der Verarbeitung dieses Produktes sind die Schutzvorschriften der gewerblichen Berufsgenossenschaften und die Sicherheitsdatenblätter der WEBAC zu beachten. Die Sicherheitsdatenblätter gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) müssen allen Personen zugänglich sein, die für Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz sowie für den Umgang mit den Materialien verantwortlich sind. Weitere Informationen siehe gesondertes Merkblatt „Arbeitsschutz“ im WEBAC Produktkatalog oder auf www.webac.de.



Entsorgung

Unter Beachtung der Annahmebedingungen können Leergebinde über die Intereroh Dienstleistungs GmbH entsorgt werden. Eine Rücknahme am Produktionsstandort oder in den Auslieferungslagern erfolgt nicht. Detaillierte Hinweise entnehmen Sie bitte dem gesonderten Merkblatt „Hinweise zur Entsorgung und Rückgabe von WEBAC Verpackungen“ im WEBAC Produktkatalog oder auf www.webac.de sowie den Sicherheitsdatenblättern.

WEBAC-Chemie GmbH
Fahrenberg 22
22885 Barsbüttel
Tel. +49 40 67057-0
Fax +49 40 6703227
info@webac.de

www.webac.de

Technisches Merkblatt

Diese Technische Information soll Sie nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse unverbindlich informieren, hierzu erteilte Auskünfte unserer Mitarbeiter sind ebenfalls unverbindlich. Da uns die exakten chemischen, technischen und physikalischen Bedingungen der konkreten Anwendung nicht bekannt sind, befreien diese Angaben den Anwender nicht von der eigenen Prüfung der Produkte bzw. Verfahren hinsichtlich ihrer Eignung für die beabsichtigte Anwendung und stellen somit keine Zusicherung der Eignung für einen bestimmten Zweck dar. Für die Einhaltung von Vorschriften und Auflagen bei der Anwendung ist der Anwender verantwortlich. © WEBAC-Chemie GmbH. Version 06/16